



Stiftung verlängert Kooperation mit Museum Ludwig zum „Langen Donnerstag“ bis 2019

Stiftung der Sparda-Bank West stärkt Kunst, Kultur und Soziales in der Region

Düsseldorf/Köln, Dezember 2017. Das Museum Ludwig mit seinem „Langen Donnerstag“ gehört zum festen Bestandteil des Förderspektrums der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West. In den letzten sechs Jahren hat das vielseitige Programm am „Langen Donnerstag“ zu konstant hohen Besucherzahlen geführt. Freier Eintritt gepaart mit Führungen, kunst:dialogen, Konzerten, Künstlergesprächen, Lesungen und vielem mehr haben die Stiftung überzeugt, die Förderung für zwei weitere Jahre bis zum Jahr 2019 zu verlängern.

„Als Stiftung einer regionalen Genossenschaftsbank, die in Köln mit fünf Filialen vertreten ist, haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, die vielfältige Kunstszene in NRW zu unterstützen. Acht bis zwölf Museen profitieren pro Jahr von der Sparda-Ausstellungsförderung. Neben der finanziellen Unterstützung findet während der Ausstellung jeweils ein Sparda-Tag oder eine Sparda-Nacht statt, die – wie beim Format des „Langen Donnerstag“ – freien Eintritt und Führungen für jedermann beinhalten. Ergänzt wird dieses Angebot u.a. mit Workshops für Kinder und Erwachsene. „Wir wollen bei unserem Engagement nicht nur reiner Geldgeber sein, sondern auch einen Beitrag zur Kunstvermittlung leisten und möglichst viele Menschen ansprechen und erreichen“, sagt Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung der Sparda-Bank West.

Bewährtes fortsetzen, Neues anstoßen

Ihren Leitlinien „Entdecken, handeln, fördern.“ entsprechend, setzt sich die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West zugunsten des Gemeinwohls in der Region ein und engagiert sich für ein lebendiges künstlerisches, kulturelles und soziales Miteinander verschiedener gesellschaftlicher Gruppen. Über 15 Millionen Euro hat die Sparda-Stiftung seit Gründung in 2004 für soziale Vereine, musikalische Projekte oder Kunstaktionen zur Verfügung gestellt und somit insgesamt 420 Projekte unterstützt. Die Vorstände Hermann-Josef Simonis und Ursula Wißborn sind sich einig: Die Stiftung will auch in Zukunft für die Menschen in der Region vieles bewirken und die geförderten Partner auf ihrem Weg begleiten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00, Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: stiftung@sparda-west.de, Internet: www.stiftung-sparda-west.de

Facebook: <https://www.facebook.com/stiftung.sparda.west>